

Die Robert Bosch Stiftung verkörpert innerhalb der Verfassung des Hauses Bosch die gemeinnützigen und sozialen Bestrebungen des Firmengründers und Stifters Robert Bosch. Sie ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland und verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke.

Gemeinsam mit der Föderation der Deutsch-Französischen Kulturhäuser in Frankreich und dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) vergibt die Robert Bosch Stiftung an Hochschulabsolventen bis zu

10 Stipendien im Programm „DeutschMobil“

Beginn: 01. September 2010

Ende: 31. Juli 2011

Es werden Stipendien in Aix-en-Provence, Caen, Lyon, Montpellier, Nancy und Paris vergeben. In Bordeaux, Dijon, Nantes und Toulouse stellt der DAAD im Rahmen seines Sprachassistentenprogramms vier Stipendien zur Verfügung.

Sie betreuen als Lektor/Lektorin in Ihrer jeweiligen Region das Programm „DeutschMobil“. Dabei besuchen Sie mit Vans Primarschulen und Collèges, um bei Schülern, Eltern und Lehrern mit spielerischem Ansatz Interesse an Deutschland und der deutschen Sprache zu wecken. In Bordeaux, Dijon, Nantes und Toulouse ist zusätzlich der Einsatz als Sprachassistent/in an den Universitäten vorgesehen.

Die Fahrzeuge werden von Mercedes-Benz bereitgestellt.

Sie erhalten ein monatliches Stipendium in Höhe von 1.250 € (voraussichtlich 1.275 € in Bordeaux, Dijon, Nantes und Toulouse) und werden für die Gesamtdauer Ihrer Tätigkeit im erforderlichen Umfang kranken- und unfallversichert. Voraussetzung hierfür ist, dass Sie zum Zeitpunkt des Antritts des Stipendiums in Deutschland krankenversichert sind.

Zur Vorbereitung auf Ihre Tätigkeit nehmen Sie an einem Einführungsseminar im Juli 2010 teil. Darüber hinaus wird das Lektorat durch ein jeweils fünftägiges Zwischen- und Abschlussseminar begleitet, in denen Sie in Landeskunde, interkultureller Kommunikation, Pressearbeit und in pädagogischen Methoden weitergebildet und auf den Einstieg ins Berufsleben vorbereitet werden. Die Teilnahme an den Seminaren ist Pflicht.

Voraussetzungen für eine Bewerbung:

- abgeschlossenes Hochschulstudium;
- landeskundliche Kenntnisse, insbesondere Kenntnisse des französischen Schulwesens;
- pädagogische Kenntnisse; erste Erfahrungen auf dem Gebiet Deutsch als Fremdsprache sind von Vorteil;
- gute französische Sprachkenntnisse;
- hohe Flexibilität und Mobilität;
- Führerschein Klasse B.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und einer Kopie Ihres Führerscheins bis zum **17. März 2010** per E-Mail (max. 2 MB) an

Frau Nadine Gruner
Koordinatorin DeutschMobil, Heidelberg-Haus Montpellier
bewerbung@deutschmobil.fr
Tel: (0033) 4.67.60.48.11

Weitere Informationen unter www.bosch-stiftung.de/deutschmobil und www.deutschmobil.fr/bewerbung, dort finden Sie auch wichtige Hinweise zur E-Mail-Bewerbung und finden Antwort auf die häufigsten Fragen zum Bewerbungsverfahren.